

Wöhring, Altbauersper,
8.

2. Februar, 1890.

Hausvater Herr Doctor!

Am Ihrem Geburtstage von der
jungfräulich, habe ich das Recht. Ich
habe das Recht, nicht ein Töchter meinem Herr,
gan überfall ich von guten Wünschen für
Sie: von guten Wünschen, mit mir voll. Sei der
Gutgegnung oder ich kann mir, was Ihnen gefällt.
Ich habe das Recht, nicht ich die Widme in,
und Wissen. Das Genius Carl Beck's geleitet
mich und glättet das Landwörter, auf welches ich kann,
da mein: Gott ersalbe Sie! Ich sage es auch und
bete es, ich bin das sehr immer Himmel von O,
ban. O, möge jede Pfänder oft Ihres Lobes gleich
sinnem Ausgange Sie umschließen, Vergelt der,
han über Sie und wissen, daß Ihr Herz an Sie,
nun kein haben.

Alles mit und gratuliert Ihnen zu Ihrem
Geburtstage. An Ihnen die besten Wünsche,
die Ihnen die Natur geben kann. Aber im
Wirklichen wünscht ich Ihnen ein
glückliches Leben, in welcher Lage, als ob
Sie in der Welt, so wie Sie sind. Denn,
ich glaube es Ihnen nicht.

Ihre ergebene
Dienstadt
Friedrich Beck.





